

Unterscheidung der Geister

Herbert King

Seit den Zeiten der paulinischen Gemeinden (vgl. 1 Kor 12,10) gibt es das Bemühen, die „Geister zu unterscheiden“, um urteilen zu können, ob eine Anregung vom >>[Teufel](#), vom eigenen „Fleisch“ oder von Gott komme. Im Laufe der Jahrhunderte versuchte man, Kriterien der Unterscheidung zu beschreiben. Hier ist besonders Ignatius von Loyola wichtig geworden. Pater Kentenich hat sich in diese Tradition gestellt und in seiner Lehre vom >>praktischen Vorsehungsglauben Erfahrungen und Regeln der Vergangenheit aufgegriffen, gelehrt und weiterentwickelt.

>[Erkenntnisquellen](#).

Schönstatt-Lexikon:

Herausgeber: [Internationales Josef-Kentenich-Institut für Forschung und Lehre e.V. \(IKF\)](#)

Verlag: Patris-Verlag, Vallendar-Schönstatt – All rights by Patris-Verlag
– www.patris-verlag.de

Online-Präsentation: Josef-Kentenich-Institut e.V. (JKI) – www.j-k-i.de